

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

| | | | |
|-----|---|---|--|
| 1.1 | Produktidentifikator Produktbezeichnung: | Tristel Fuse for Stella – Aktivatorlösung | |
| 1.2 | Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Verwendung des Produkts: | Nur für den Einsatz in Verbindung mit Tristel Fuse for Stella – Basislösung. Nur für den professionellen Gebrauch. Nicht für andere Zwecke zu verwenden. | |
| 1.3 | Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt Firmenname: | Tristel Solutions Limited Lynx Business Park Fordham Road Snailwell, Cambs., CB8 7NY Großbritannien | Tristel GmbH Karl-Marx-Allee 90A 10243 Berlin Deutschland |
| | Telefon: | +44 (0)1638 721500 | +49 (0)30 54844226 |
| | Telefax: | +44 (0)1638 721911 | +49 (0)30 54819232 |
| | Email: | healthandsafety@tristel.com | vertrieb@tristel.com |
| 1.4 | Notrufnummer Notfalltelefon: | +44 (0)1638 721500 (zu normalen Geschäftszeiten) | +49 (0)30 54844226 (zu normalen Geschäftszeiten) |

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

| | | | |
|-----|--|---|--|
| 2.1 | Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung (CLP): Wichtigste schädliche Wirkungen: | Skin Irrit. 2: H315; EyeIrrit.2: H319 Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung. | |
| 2.2 | Kennzeichnungselemente Gefahrenhinweise: | H315: Verursacht Hautreizungen. H319: Verursacht schwere Augenreizung. | |
| | Signalwörter: Gefahrenpiktogramme: | Achtung GHS07: Ausrufezeichen  | |
| | Sicherheitshinweise: | P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen. P302+352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P332+313: Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen. P337+P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen. | |
| 2.3 | Sonstige Gefahren PBT: | Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert. | |

Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

| | | |
|-----|---------------------------------------|--|
| 3.2 | Gemische Gefährliche Bestandteile: | |
|-----|---------------------------------------|--|

NATRIUMCHLORIT (100 %)

| EINECS | CAS | PBT/WEL | Einstufung (CLP) | Prozent |
|-----------|-----------|---------|--|----------|
| 231-836-6 | 7758-19-2 | -- | Eye Dam. 1: H318; Ox. Sol. 1: H271; Acute Tox. 3: H301; Acute Tox. 2: H310; Skin Corr. 1B: H314; Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 3: H412; STOT RE 2: H373; EUH032 | 1 - 10 % |

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreizung oder – ausschlag: Ärztlichen Rat einholen.
- Augenkontakt: Augen mit Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen, wenn die Reizung andauert.
- Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen.
- Einatmen: Bei Unwohlsein nach Einatmen der Dämpfe an die frische Luft gehen.
- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
- Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.
- Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.
- Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen.
- Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.
- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
- Sofort-/ Sonderbehandlung: Vor Ort sollte eine Einrichtung zum Augenbaden zur Verfügung stehen.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel**
- Löschmittel: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.
- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
- Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase/Rauche frei.
- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
- Persönliche Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Auslaufen verhindern.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen**
- Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
- Reinigungsmethoden: Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
- Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitte 8 und 13 des Sicherheitsdatenblatts.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Hinweise zum sicheren Umgang: Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nicht in geschlossenen Räumen handhaben. Nebelbildung und –verbreitung in der Luft vermeiden.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Das Produkt darf nicht in Kontakt mit Säuren kommen. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.
- 7.3 Spezifische Endanwendungen**
Spezifische Endanwendungen: Nur für den Einsatz in Verbindung mit Tristel Fuse for Stella – Basislösung.
Nur für den professionellen Gebrauch. Nicht für andere Zwecke zu verwenden.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1 Zu überwachende Parameter**
Gefährliche Bestandteile:

NATRIUMCHLORIT (100 %)

| | Expositionsgrenzwerte: | | Atembarer Staub: | |
|----|------------------------|------------------------|------------------|---------|
| | 8h AGW | Spitzen | 8h AGW | Spitzen |
| EU | -- | 0,41 mg/m ³ | -- | -- |

DNEL/PNEC: Nicht verfügbar.

- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen.
Atemschutz: Atemschutz nicht erforderlich
Handschuhe: Nitrilhandschuhe
Augenschutz: Schutzbrille. Augendusche vorsehen.
Hautschutz: Schutzkleidung.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
Form: Flüssigkeit
Farbe: Farblos
Verdunstungszahl: Nicht verfügbar.
Brandfördernd: Nicht verfügbar.
Löslichkeit in Wasser: Nicht verfügbar.
Viskosität: Nicht zutreffend.
Siedepunkt/ -bereich in °C: Nicht verfügbar.
Schmelzpunkt/ -bereich in °C: Nicht verfügbar.
Explosionsgrenzen %, untere / obere: Nicht verfügbar.
Vert. koeff: n-Octanol/Wasser: Nicht verfügbar.
Flammpunkt in °C: Nicht verfügbar.
Dampfdruck: Nicht verfügbar.
Zündtemperatur °C: Nicht verfügbar.

Relative Dichte: 1,010 – 1,020
 pH: 9,2 – 12,2
 VOC g/l: Nicht verfügbar.

9.2 Sonstigen Angaben
 Zusätzliche Angaben: Nicht verfügbar.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität
 Reaktivität: Stabil unter empfohlenen Transport- und Lagerbedingungen.
- 10.2 Chemische Stabilität
 Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
 Gefährliche Reaktionen: Bei normalen Transport- und Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführten Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen
 Zu vermeidende Bedingungen: Hitze.
- 10.5 Unverträgliche Materialien
 Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Setzt bei Verbrennung giftige Gase/Rauche frei.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
 Relevante Gefahren für Substanz:

| Gefahr | Route | Basis |
|-------------------------------|-------|-----------------------|
| Hautreizung | DRM | Gefährlich: Berechnet |
| Schwere Augenschäden/-reizung | OPT | Gefährlich: Berechnet |

11.2 Symptome / Aufnahmewege
 Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.
 Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.
 Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen.
 Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität
 Gefährliche Bestandteile: .

NATRIUMCHLORIT (100 %)

| | | | |
|---------------|----------|-----------|------|
| Daphnia magna | 48h EC50 | 0,29 | mg/l |
| Fisch | 96h LC50 | 265 - 310 | mg/l |

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
 Persistenz und Abbaubarkeit: Biologisch abbaubar.

| | | |
|------|--|--|
| 12.3 | Bioakkumulationspotenzial Bioakkumulationspotenzial: | Kein Bioakkumulationspotential. |
| 12.4 | Mobilität im Boden Mobilität: | Wird leicht im Erdboden absorbiert. Nicht als umweltschädigend eingestuft. |
| 12.5 | Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung PBT Identifizierung: | Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert. |
| 12.6 | Andere schädliche Wirkungen Andere schädliche Wirkungen: | Geringe Ökotoxizität. |

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

| | | |
|------|--|--|
| 13.1 | Verfahren zur Abfallbehandlung Anmerkung: | Der Anwender wird darauf hingewiesen, dass zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können. |
|------|--|--|

Abschnitt 14: Angaben zur Transport

| | | |
|-------|--|---|
| 14.1 | UN-Nummer | Nicht zutreffend. |
| 14.2. | Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | Nicht als gefährlich im Sinne der Transportregularien klassifiziert. |
| 14.3 | Transportgefahrenklassen | Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft. |
| 14.4 | Verpackungsgruppe | Nicht zutreffend. |
| 14.5 | Umweltgefahren Umweltgefährlich: Meeresschadstoff: | Nein Nein |
| 14.6 | Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Bes. Vorsichtsmaßnahmen: Tunnelcode: Transportkategorie: IMDG Trennkategorie: | Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen. Nicht zutreffend. Nicht zutreffend. Nicht zutreffend. |
| 14.7 | Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code Transport als Massengut: | Nicht zutreffend |

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

| | | |
|------|--|--|
| 15.1 | Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits-und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften Besondere Vorschriften: | Dieses Produkt wurde in Übereinstimmung mit CLP-Vorschriften eingestuft und in Übereinstimmung mit Anhang II der REACH zusammengestellt. |
| 15.2 | Stoffsicherheitsbeurteilung Stoffsicherheitsbeurteilung: | Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt. |

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

| | |
|----------------------|--|
| Zusätzliche Angaben: | Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung (EU) 830/2015 der Kommission erstellt. |
|----------------------|--|

* gibt den Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

Sätze aus Abschnitt 2 und 3:

EUH032: Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.

H271: Kann Feuer oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.

H301: Giftig beim Verschlucken.

H310: Bei Hautkontakt tödlich.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Schlüssel für Abkürzungen:

PNEC = predicted no effect level

DNEL = derived no effect level

EC50 = median effective concentration

LC50 = median lethal concentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

Haftungsausschlussklausel:

Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt, es wird jedoch nicht behauptet, dass diese vollständig ist und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Das Unternehmen kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

| | | | |
|-----|---|--|--|
| 1.1 | Produktidentifikator Produktbezeichnung: | Tristel Fuse for Stella - Basislösung | |
| 1.2 | Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Verwendung des Produkts: | Nur für den Einsatz in Verbindung mit Tristel Fuse for Stella – Aktivatorlösung. Für den professionellen Einsatz. Nicht für andere Zwecke zu verwenden. | |
| 1.3 | Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt Firmenname: | Tristel Solutions Limited Lynx Business Park Fordham Road Snailwell, Cambs., CB8 7NY Großbritannien | Tristel GmbH Karl-Marx-Allee 90A 10243 Berlin Deutschland |
| | Telefon: | +44 (0)1638 721500 | +49 (0)30 54844226 |
| | Telefax: | +44 (0)1638 721911 | +49 (0)30 54819232 |
| | Email: | healthandsafety@tristel.com | vertrieb@tristel.com |
| 1.4 | Notrufnummer Notfalltelefon: | +44 (0)1638 721500 (zu normalen Geschäftszeiten) | +49 (0)30 54844226 (zu normalen Geschäftszeiten) |

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

| | | | |
|-----|--|--|--|
| 2.1 | Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung (CLP): Wichtigste schädliche Wirkungen: | Skin Irrit. 2: H315; Verursacht Hautreizungen. | |
| 2.2 | Kennzeichnungselemente Gefahrenhinweise: Signalwörter: Gefahrenpiktogramme: | H315: Verursacht Hautreizungen. Achtung GHS07: Ausrufezeichen  | |
| | Sicherheitshinweise: | P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen. P302+352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. P332+313: Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen. | |
| 2.3 | Sonstige Gefahren PBT: | Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert. | |

Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

| | | | | |
|-----|---------------------------------------|---------------------------------|--|--|
| 3.2 | Gemische Gefährliche Bestandteile: | ZITRONENSÄUREMONOHYDRAT (100 %) | | |
|-----|---------------------------------------|---------------------------------|--|--|

| EINECS | CAS | PBT/WEL | Einstufung (CLP) | Prozent |
|--------|-----------|---------|--------------------|----------|
| -- | 5949-29-1 | -- | Eye Irrit. 2: H319 | 1 – 10 % |

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- | | |
|---------------|---|
| Hautkontakt: | Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. |
| Augenkontakt: | Augen mit Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen, wenn die Reizung anhält. |
| Verschlucken: | Mund mit Wasser ausspülen. |
| Einatmen: | Bei Unwohlsein nach Einatmen der Dämpfe an die frische Luft gehen. |
- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
- | | |
|---------------|--|
| Hautkontakt: | Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken. |
| Augenkontakt: | Reizung und Rötung können auftreten. |
| Verschlucken: | Kann Hustenreiz verursachen. |
| Einatmen: | Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. |
- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
- | | |
|---------------------------|--|
| Sofort-/ Sonderbehandlung | Vor Ort sollte eine Einrichtung zum Augenbaden zur Verfügung stehen. |
|---------------------------|--|

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel
- | | |
|--------------|---|
| Löschmittel: | Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen. |
|--------------|---|
- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
- | | |
|--------------------|---|
| Expositionsrisiko: | Setzt bei Verbrennung giftige Gase/Rauche frei. |
|--------------------|---|
- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- | | |
|-----------------------------|---|
| Besondere Schutzausrüstung: | Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen. |
|-----------------------------|---|

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren
- | | |
|------------------------------|---|
| Persönliche Schutzmaßnahmen: | Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Auslaufen verhindern. |
|------------------------------|---|
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen
- | | |
|------------------------|---|
| Umweltschutzmaßnahmen: | Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. |
|------------------------|---|
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
- | | |
|---------------------|---|
| Reinigungsmethoden: | Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen. |
|---------------------|---|
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte
- | | |
|--------------------------------|---|
| Verweis auf andere Abschnitte: | Siehe Abschnitte 8 und 13 des Sicherheitsdatenblatts. |
|--------------------------------|---|

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
- | | |
|-------------------------------|---|
| Hinweise zum sicheren Umgang: | Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nebelbildung und –verbreitung in der Luft vermeiden. |
|-------------------------------|---|
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- | | |
|-----------------------|---|
| Lagerung: | Kühl und gut belüftet lagern. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. |
| Geeignete Verpackung: | Nur in Originalverpackung aufbewahren. |

| | | |
|-----|---|---|
| 7.3 | Spezifische Endanwendungen Spezifische Endanwendungen: | Nur für den Einsatz in Verbindung mit Tristel Fuse for Stella – Aktivatorlösung. Für den professionellen Einsatz. Nicht für andere Zwecke zu verwenden. |
|-----|---|---|

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

| | | |
|-----|--|-------------------------------------|
| 8.1 | Zu überwachende Parameter Expositionsgrenzwerte: | Nicht verfügbar. |
| | DNEL/PNEC: | Nicht verfügbar. |
| 8.2 | Begrenzung und Überwachung der Exposition Technische Maßnahmen: | Für ausreichende Belüftung sorgen. |
| | Atemschutz: | Atemschutz nicht erforderlich |
| | Handschuhe: | Nitrilhandschuhe |
| | Augenschutz: | Schutzbrille. Augendusche vorsehen. |
| | Hautschutz: | Schutzkleidung. |

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

| | | |
|-----|--|-------------------|
| 9.1 | Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften | |
| | Form: | Flüssigkeit |
| | Farbe: | Blau |
| | Verdunstungszahl: | Nicht verfügbar. |
| | Brandfördernd: | Nicht verfügbar. |
| | Löslichkeit in Wasser: | Nicht verfügbar. |
| | Viskosität: | Nicht zutreffend. |
| | Siedepunkt/ -bereich in °C: | Nicht verfügbar. |
| | Schmelzpunkt/ -bereich in °C: | Nicht verfügbar. |
| | Explosionsgrenzen %, untere / obere: | Nicht verfügbar. |
| | Vert. koeff: n-Octanol/Wasser: | Nicht verfügbar. |
| | Flammpunkt in °C: | Nicht verfügbar. |
| | Dampfdruck: | Nicht verfügbar. |
| | Zündtemperatur °C: | Nicht verfügbar. |
| | Relative Dichte: | 1,040 – 1,070 |
| | pH: | 1,5 – 3,5 |
| | VOC g/l: | Nicht verfügbar. |
| 9.2 | Sonstigen Angaben Zusätzliche Angaben: | Nicht verfügbar. |

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

| | | |
|------|--|--|
| 10.1 | Reaktivität Reaktivität: | Stabil unter empfohlenen Transport- und Lagerbedingungen. |
| 10.2 | Chemische Stabilität Stabilität: | Stabil unter Normalbedingungen. |
| 10.3 | Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Gefährliche Reaktionen: | Bei normalen Transport- und Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführten Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung. |
| 10.4 | Zu vermeidende Bedingungen Zu vermeidende Bedingungen: | Hitze. |

10.5 Unverträgliche Materialien
Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Setzt bei Verbrennung giftige Gase/Rauche frei.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
Gefährliche Bestandteile:

ZITRONENSÄUREMONOHYDRAT (100 %)

| | | | | |
|--------|-------|------|---------|-------|
| DERMAL | Ratte | LD50 | > 2.000 | mg/kg |
| ORAL | Ratte | LD50 | 11.700 | mg/kg |

Relevante Gefahren für Substanz:

| Gefahr | Route | Basis |
|---------------|--------|-----------------------|
| Hautreizungen | Dermal | Gefährlich: Berechnet |

Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.
 Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.
 Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen.
 Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität
Gefährliche Bestandteile: .

ZITRONENSÄUREMONOHYDRAT (100%)

| | | | |
|-------|----------|-----------|------|
| Fisch | 96h LC50 | 440 - 706 | mg/l |
|-------|----------|-----------|------|

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Persistenz und Abbaubarkeit: Biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial
Bioakkumulationspotenzial: Kein Bioakkumulationspotential.

12.4 Mobilität im Boden
Mobilität: Wird leicht im Erdboden absorbiert. Nicht als umweltschädigend eingestuft.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

12.6 Andere schädliche Wirkungen
Andere schädliche Wirkungen: Geringe Ökotoxizität.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung
Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, dass zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

Abschnitt 14: Angaben zur Transport

| | | |
|-------|---|---|
| 14.1 | UN-Nummer | Nicht zutreffend. |
| 14.2. | Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | Nicht als gefährlich im Sinne der Transportregularien klassifiziert. |
| 14.3 | Transportgefahrenklassen | Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft. |
| 14.4 | Verpackungsgruppe | Nicht zutreffend. |
| 14.5 | Umweltgefahren | |
| | Umweltgefährlich: | Nein |
| | Meeresschadstoff: | Nein |
| 14.6 | Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | |
| | Bes. Vorsichtsmaßnahmen: | Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen. |
| | Tunnelcode: | Nicht zutreffend. |
| | Transportkategorie: | Nicht zutreffend. |
| | IMDG Trennkategorie: | Nicht zutreffend. |
| 14.7 | Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code | |
| | Transport: | Nicht zutreffend. |

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

| | | |
|------|--|--|
| 15.1 | Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften | |
| | Besondere Vorschriften: | Dieses Produkt wurde in Übereinstimmung mit CLP-Vorschriften eingestuft und in Übereinstimmung mit Anhang II der REACH zusammengestellt. |
| 15.2 | Stoffsicherheitsbeurteilung | |
| | Stoffsicherheitsbeurteilung: | Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt. |

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

| | |
|------------------------------|---|
| Zusätzliche Angaben: | Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung (EU) 830/2015 der Kommission erstellt. * gibt den Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat. |
| Sätze aus Abschnitt 2 und 3: | H315: Verursacht Hautreizungen. H319: Verursacht schwere Augenreizung. |
| Schlüssel für Abkürzungen: | PNEC = predicted no effect level DNEL = derived no effect level AGW = Arbeitsplatzgrenzwert LD50 = median lethal dose LC50 = median lethal concentration |
| Haftungsausschlussklausel: | Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt, es wird jedoch nicht behauptet, dass diese vollständig ist und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Das Unternehmen kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden. |

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

| | | | |
|-----|---|---|--|
| 1.1 | Produktidentifikator Produktbezeichnung: | Tristel Fuse for Stella – Anwendungslösung | |
| 1.2 | Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Verwendung des Produkts: | Desinfektionslösung. Für den professionellen Einsatz. Nicht für andere Zwecke zu verwenden. | |
| 1.3 | Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt Firmenname: | Tristel Solutions Limited Lynx Business Park Fordham Road Snailwell, Cambs., CB8 7NY Großbritannien | Tristel GmbH Karl-Marx-Allee 90A 10243 Berlin Deutschland |
| | Telefon: | +44 (0)1638 721500 | +49 (0)30 54844226 |
| | Telefax: | +44 (0)1638 721911 | +49 (0)30 54819232 |
| | Email: | healthandsafety@tristel.com | vertrieb@tristel.com |
| 1.4 | Notrufnummer Notfalltelefon: | +44 (0)1638 721500 (zu normalen Geschäftszeiten) | +49 (0)30 54844226 (zu normalen Geschäftszeiten) |

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

| | | | |
|-----|--|---|--|
| 2.1 | Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung (CLP): | Für dieses Produkt gibt es keine Einstufung gemäß CLP. | |
| 2.2 | Kennzeichnungselemente Kennzeichnungselemente (CLP) | Für dieses Produkt gibt es keine Kennzeichnungselemente. | |
| 2.3 | Sonstige Gefahren PBT: | Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert. | |

Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

| | |
|-----|---|
| 3.2 | Gemische Nicht eingestufte Bestandteile: |
|-----|---|

CHLORDIOXID (100 %)

| EINECS | CAS | Einstufung (DSD/DPD) | Einstufung (CLP) | Prozent |
|-----------|------------|----------------------|--|---------|
| 233-162-8 | 10049-04-4 | -- | Acute Tox. 3: H301; Skin Corr. 1B: H314; Aquatic Acute 1: H400 | < 1 % |

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | | | |
|-----|---|--|--|
| 4.1 | Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen Hautkontakt: Augenkontakt: Verschlucken: Einatmen: | Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Augen mit Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen, wenn die Reizung andauert. Mund mit Wasser ausspülen. Bei Unwohlsein nach Einatmen der Dämpfe an die frische Luft gehen. | |
| 4.2 | Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Hautkontakt: | Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken. | |

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.
 Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen.
 Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
 Sofort-/ Sonderbehandlung Vor Ort sollte eine Einrichtung zum Augenbaden zur Verfügung stehen.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel
 Löschmittel: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
 Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase/Rauche frei.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
 Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren
 Persönliche Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen
 Umweltschutzmaßnahmen: In den Abfluss gießen und mit reichlich Wasser nachspülen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
 Reinigungsmethoden: Den Verschüttungsbereich mit viel Wasser abspülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte
 Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitte 8 und 13 des Sicherheitsdatenblatts.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
 Hinweise zum sicheren Umgang: Ausreichende Belüftung sicherstellen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
 Lagerung: Desinfektionslösung zur Einmalverwendung. Lagerung nicht vorgesehen.

7.3 Spezifische Endanwendungen
 Spezifische Endanwendungen: Desinfektionslösung.
 Für den professionellen Einsatz. Nicht für andere Zwecke zu verwenden..

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

| | Expositionsgrenzwerte: | | Atembarer Staub: | |
|----|------------------------|---------|------------------|---------|
| | 8h AGW | Spitzen | 8h AGW | Spitzen |
| EU | 0,1 ppm | 0,3 ppm | -- | -- |

DNEL/PNEC: Nicht verfügbar.

| | |
|--|-------------------------------------|
| 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition | |
| Technische Maßnahmen: | Für ausreichende Belüftung sorgen. |
| Atenschutz: | Atenschutz nicht erforderlich. |
| Handschuhe: | Nitrilhandschuhe |
| Augenschutz: | Schutzbrille. Augendusche vorsehen. |
| Hautschutz: | Schutzkleidung. |

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

| | |
|---|------------------|
| 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften | |
| Form: | Flüssigkeit |
| Farbe: | gelb |
| Geruch: | ähnlich Chlor |
| Verdunstungszahl: | Nicht verfügbar. |
| Brandfördernd: | Nicht verfügbar. |
| Löslichkeit in Wasser: | Nicht verfügbar. |
| Viskosität: | Nicht verfügbar. |
| Siedepunkt/ -bereich in °C: | Nicht verfügbar. |
| Schmelzpunkt/ -bereich in °C: | Nicht verfügbar. |
| Explosionsgrenzen %, untere / obere: | Nicht verfügbar. |
| Vert. koeff: n-Octanol/Wasser: | Nicht verfügbar. |
| Flammpunkt in °C: | Nicht verfügbar. |
| Dampfdruck: | Nicht verfügbar. |
| Zündtemperatur °C: | Nicht verfügbar. |
| Relative Dichte: | 1,000 – 1,010 |
| pH: | 2,5 – 5,5 |
| VOC g/l: | Nicht verfügbar. |

| | |
|------------------------------|------------------|
| 9.2 Sonstigen Angaben | |
| Zusätzliche Angaben: | Nicht verfügbar. |

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

| | |
|---|---|
| 10.1 Reaktivität | |
| Reaktivität: | Stabil unter empfohlener Handhabung. |
| 10.2 Chemische Stabilität | |
| Stabilität: | Stabil unter Normalbedingungen. |
| 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen | |
| Gefährliche Reaktionen: | Bei normaler Handhabung treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführten Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung. |
| 10.4 Zu vermeidende Bedingungen | |
| Zu vermeidende Bedingungen: | Hitze. |
| 10.5 Unverträgliche Materialien | |
| Zu vermeidende Stoffe: | Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren. |
| 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte | |
| Gefährliche Zersetzungsprodukte: | Setzt bei Verbrennung giftige Gase/Rauche frei. |

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

| | |
|--|------------------|
| 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen | |
| Toxizität, Werte: | Nicht verfügbar. |

Symptome / Aufnahmewege

| | |
|---------------|--|
| Hautkontakt: | Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken. |
| Augenkontakt: | Reizung und Rötung können auftreten. |
| Verschlucken: | Kann Hustenreiz verursachen. |
| Einatmen: | Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. |

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

| | | |
|------|---|--|
| 12.1 | Toxizität Ökotoxizität, Werte: | Nicht verfügbar. |
| 12.2 | Persistenz und Abbaubarkeit Persistenz und Abbaubarkeit: | Biologisch abbaubar. |
| 12.3 | Bioakkumulationspotenzial Bioakkumulationspotenzial: | Kein Bioakkumulationspotential. |
| 12.4 | Mobilität im Boden Mobilität: | Wird leicht im Erdboden absorbiert. Nicht als umweltschädigend eingestuft. |
| 12.5 | Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung PBT Identifizierung: | Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert. |
| 12.6 | Andere schädliche Wirkungen Andere schädliche Wirkungen: | Geringe Ökotoxizität. |

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

| | | |
|------|---|--|
| 13.1 | Verfahren zur Abfallbehandlung Anmerkung: | Der Anwender wird darauf hingewiesen, dass zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können. |
|------|---|--|

Abschnitt 14: Angaben zur Transport

| | | |
|-------|---|---|
| 14.1 | UN-Nummer | Nicht zutreffend. |
| 14.2. | Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | Nicht als gefährlich im Sinne der Transportregularien klassifiziert. |
| 14.3 | Transportgefahrenklassen | Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft. |
| 14.4 | Verpackungsgruppe | Nicht zutreffend. |
| 14.5 | Umweltgefahren Umweltgefährlich: Meeresschadstoff: | Nein Nein |
| 14.6 | Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Bes. Vorsichtsmaßnahmen: Tunnelcode: Transportkategorie: IMDG Trennkategorie: | Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen. Nicht zutreffend. Nicht zutreffend. Nicht zutreffend. |
| 14.7 | Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code Transport: | Nicht zutreffend |

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

- | | | |
|------|---|--|
| 15.1 | Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits-und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften | |
| | Besondere Vorschriften: | Dieses Produkt wurde in Übereinstimmung mit CLP-Vorschriften eingestuft und in Übereinstimmung mit Anhang II der REACH zusammengestellt. |
| 15.2 | Stoffsicherheitsbeurteilung | |
| | Stoffsicherheitsbeurteilung: | Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt. |

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

- | | |
|------------------------------|---|
| Zusätzliche Angaben: | Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung (EU) 830/2015 der Kommission erstellt. * gibt den Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat. |
| Sätze aus Abschnitt 2 und 3: | H301: Giftig bei Verschlucken. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H400: Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| Schlüssel für Abkürzungen: | PNEC = predicted no effect level DNEL = derived no effect level AGW = Arbeitsplatzgrenzwert |
| Haftungsausschlussklausel: | Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt, es wird jedoch nicht behauptet, dass diese vollständig ist und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Das Unternehmen kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden. |